

## Die Classe der Wahrhaftigen in China.

Von

Dr. A. Pfizmaier,

wirkl. Mitglieder der kais. Akademie der Wissenschaften.

Bei der in den meisten chinesischen Geschichtswerken vorkommenden Abtheilung in Classen von Menschen zeigt sich insofern eine Verschiedenheit, als die Zahl der Classen bisweilen vermindert, bisweilen nach Massgabe der Ereignisse auch vermehrt wird.

Als neue Classe ist vorerst 誠節 *sching-tsië*, 'Wahrhaftige und Standhafte' hervorzuheben. Dieselbe wird in dem Buche der Sui aufgestellt und werden zu ihr Männer gezählt, welche für die Sache, der sie dienten, rücksichtslos und freudig ihr Leben opferten. Der bezügliche Abschnitt handelt von Männern wie 劉弘 *Lieu-hung* 皇甫誕 *Hoang-fu-than*, 游元 *Yeu-yuen*, 馮慈明 *fung-tsche-ming* und dient zugleich zur Ergänzung anderweitig vorhandener Nachrichten von den Begebenheiten jener vielbewegten Zeit.

Mit der obigen Classe verwandt ist die Classe 循吏 *siin-li*, 'umherziehende Angestellte'. Der bezügliche Abschnitt handelt von Männern, welche als Angestellte nach verschiedenen Theilen des Reiches zogen und durch wohlwollende Thätigkeit überall Gesittung und Umgestaltung zu Wege brachten.

Den zwei genannten Classen kann ferner die Classe 隱逸 *yin-yi*, 'Verborgene' angereiht werden. Dieselbe, in den meisten Geschichtswerken Gegenstand eines besonderen Buches, umfasst Männer, welche, obgleich durch hervorragende Eigenschaften ausgezeichnet, niemals ein Amt bekleideten. Von ihnen wird gesagt: Diejenigen, welche man in dem Alterthum